







COMA-19

Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Versorgung von Patient*innen mit Malignen Erkrankungen – Langzeitergebnisse der OSHO #095-Studie

Sorge SF, Schulze S, Eiltzer L, Seseke F, Opitz B, Mohren M, Kahl C, Al-Ali HK

Foto von Moritz Kindler auf Unsplash

DGHO Jahrestagung

14.Oktober 2023

Philip Sorge (Halle/Saale)



OFFENLEGUNG INTERESSENSKONFLIKTE

- 1. Anstellungsverhältnis oder Führungsposition: Keine
- 2. Beratungs- bzw. Gutachtertätigkeit: Keine
- 3. Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien oder Fonds: Keine
- 4. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz: Keine
- 5. Honorare: Keine
- 6. Finanzierung wissenschaftlicher Untersuchungen: Keine
- 7. Andere finanzielle Beziehungen: Keine
- 8. Immaterielle Interessenkonflikte: Keine





EINFÜHRUNG





Es liegen bislang wenige Analysen zu den Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf die Diagnostik, Therapie, und Outcome von Krebserkrankungen in Deutschland vor.

Als Beispiel: zur Sterblichkeit bei Darmkrebs im Kontext der Pandemie wurden mehrere Studien zur <u>Modellierung</u> der Auswirkungen von Veränderungen bei Diagnostik und Therapie auf die Sterblichkeit von Darmkrebserkrankten publiziert, keine davon aus Deutschland!

<u>Fazit einer neuen selektiven Literaturrecherche</u> zur Auswirkungen der Pandemie auf die Versorgung des kolorektalen Karzinoms:

"auch nach drei Jahren ist die Evidenzgrundlage für die Beurteilung der Effekte der Pandemie auf die Versorgung und das Outcome für Darmkrebserkrankte in Deutschland eingeschränkt. Zur weiteren Klärung der Langzeiteffekte der Pandemie und als Vorbereitung für zukünftige Krisensituationen ist die Implementierung zentraler Daten- und Forschungsinfrastrukturen erforderlich."



AUSWIRKUNGEN EINER VERÄNDERTEN VERSORGUNGSSITUATION 2020 AUF DIE KREBSMEDIZIN

"Krebs nimmt keine Rücksicht auf Corona!"



COMA-19 Projekt
Auswirkungen der Covid19-Pandemie
auf die Versorgung von Malignomen
(OSHO #095)
(DRKS00027370)

Multizentrisch Grant





COMA-19 ENDPUNKTE





Primärer Endpunkt

Anzahl der neudiagnostizierten Malignome 2020 im Vergleich zu 2018 & 2019

Haupt Sekundäre Endpunkte

- Stadium der Erkrankung bei soliden Neoplasien gemäß TNM/ UICC bei Erstdiagnose
- Intervall zwischen Diagnosestellung und Therapie
- Therapien
- Outcome der Patienten (1 Jahr bzw. 2 Jahre nach Diagnosestellung)

Biometrie:

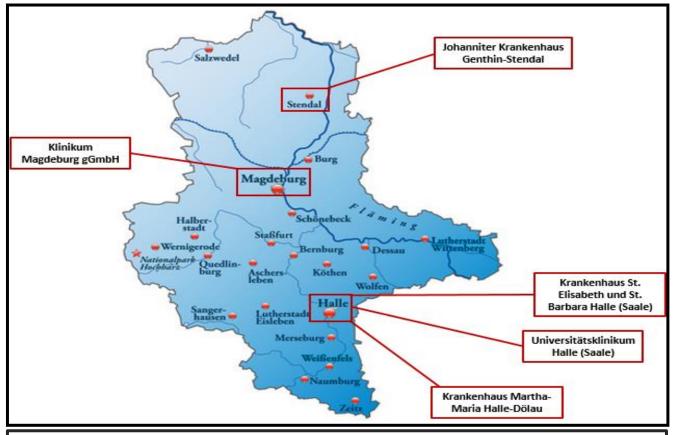
- Prof. A. Wienke, Profilbereich Klinische Studien & Biometrie, Institut f
 ür Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik, MLU
- Hypothese:
 - Um eine Reduktion der Neudiagnosen 2020 um 10% im Vergleich zu 2019 und 2018 zu untersuchen, wurden 1715 Patienten/Jahr (inkl. 15% drop out) berechnet.



COMA-19 AUSWERTUNG 1. TEIL I







Pseudonymisierte Datensätze, entsprechend des Basisdatensatzes der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren (ADT) und der Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland (GEKID) der **Zertifizierte** Organkrebszentren bzw. **Onkologische Zentren** gemäß des Nationalen Zertifizierungsprogramms Krebs der Deutschen Krebshilfe (DKH) und der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG).

Parameter		Gesamtkohorte
Alter (J)	Median (Range)	67.8 (18-100)
Patienten > 70 J	n (%)	5089 (42.9)
Geschlecht, männlich	n (%)	6622 (55.9)

	Häufigkeit	Prozent
Kopf-Hals-Tumore	387	3,3
VOZ	2168	18,3
Lungentumore	1586	13,4
Knochen-/Gelenktumore	15	,1
Hauttumore	1049	8,8
Mesotheliales Gewebe und Weichteilgewebe	77	,6
Mamma	1857	15,7
Weibliche Genitalorgane	463	3,9
Männliche Genitale	1599	13,5
Harnorgane	1132	9,5
ZNS	137	1,2
Schilddrüse und sonstige endokrine Drüsen	295	2,5
CUP	37	,3
Hämatologische Neoplasien	848	7,2
In-Situ-Neubildungen	117	1,0
Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens	88	,7
Gesamt	11855	100,0



COMA-19 AUSWERTUNG 1. TEIL II





JAHRESTAGUNG

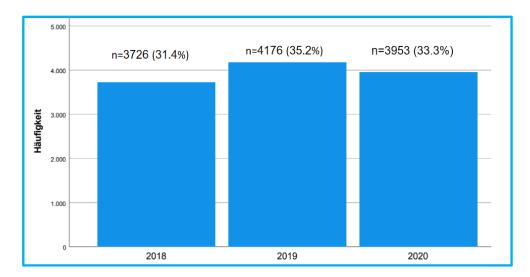
7.-10. OKTOBER

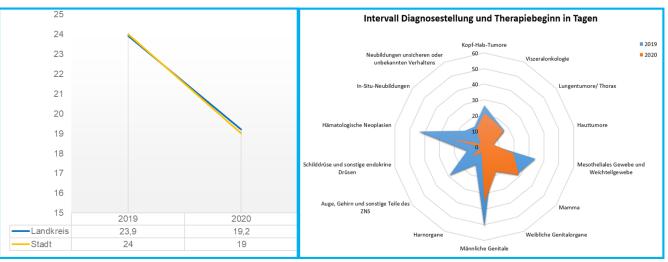
Primärer Endpunkt

Anzahl der neudiagnostizierten Malignome 2020 im Vergleich zu 2018 & 2019

(Haupt-) Sekundäre Endpunkte

- Stadium der Erkrankung bei soliden Neoplasien gemäß TNM/ UICC bei Erstdiagnose
- Intervall zwischen Diagnosestellung und Therapie
- Therapien





Mittleres Intervall zw. Diagnosestellung & Therapie

19 Tage (2020) vs. **24** Tage (2019) *p*<**0.001**

Trotz der Pandemie-bedingten Herausforderungen, konnte die onkologische Patientenversorgung, zumindest in Sachsen-Anhalt, aufrechterhalten werden!



COMA-19 ERGEBNISSE 2. TEIL







Primärer Endpunkt

Anzahl der neudiagnostizierten Malignome 2020 im Vergleich zu 2018 & 2019

Haupt Sekundäre Endpunkte

- Stadium der Erkrankung bei soliden Neoplasien gemäß TNM/ UICC bei Erstdiagnose
- Intervall zwischen Diagnosestellung und Therapie
- Therapien
- Outcome der Patienten (2 Jahre nach Diagnosestellung)



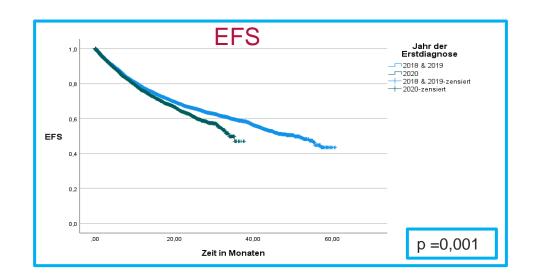


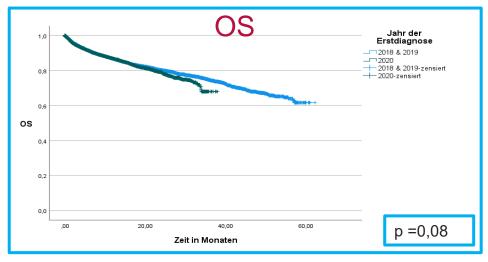
COMA-19 GESAMTKOHORTE 2018/19 VS. 2020

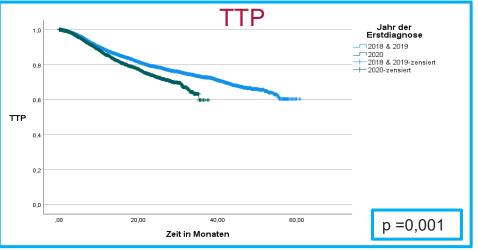




Erstdiagnosejahr	N	Medianes FU (Monate)
2018 & 2019	7903	20,3
2020	3952	12,2











GESAMTKOHORTE 2018/19 VS. 2020





Tumorentität	OS im 2 Jahres FU Signifikanz Log Rank (Mantel-Cox)	EFS im 2 Jahres FU Signifikanz Log Rank (Mantel-Cox)	TTP im 2 Jahres FU Signifikanz Log Rank (Mantel-Cox)
Brustkrebs	0.792	0,483	0,860
Endokrine Malignome	0.50	0,616	0,730
Gynäkoonkologie	0,463	0,477	0,033
Hämatologische Neoplasien	0,369	0,288	0,333
Hauttumore	0,842	0,519	0,344
Kopf-Hals-Tumore	0,613	0,177	0,123
Neuroonkologie	0,344	0,078	0,116
Prostatakrebszentrum	0,206	0,192	0,395
Ösophaguskarzinom	0,345	0,802	0,321
Kolorektales Karzinom	0,003	<0,001	0,004
Pankreaskarzinom	0,234	0,725	0,031
Hodenkarzinom	0,235	0,785	0,712
Leberzellkarzinome	0,258	0,075	0,241
Magenkarzinom	0,520	0,921	0,645
Lungenkarzinom	0,620	0,776	0,002



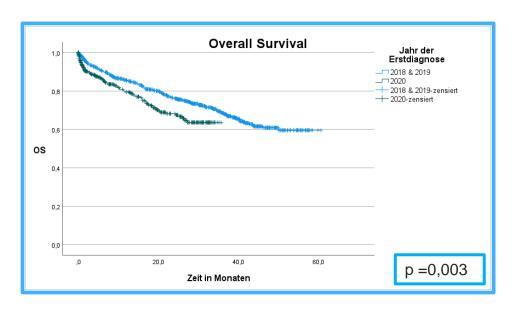
COMA-19

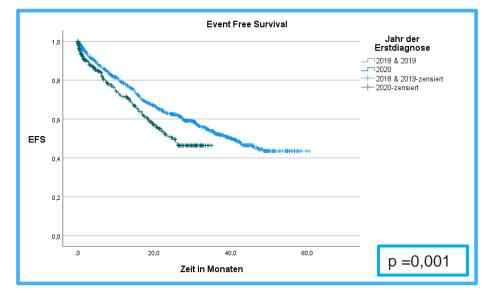
KOLOREKTALE KARZINOME 2018/19 VS. 2020

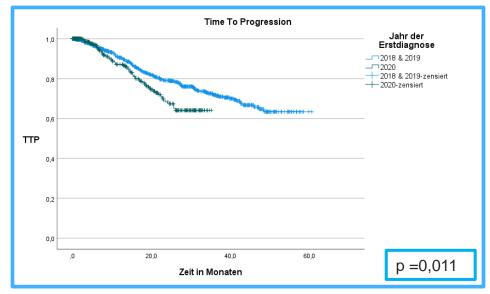




NACHBEOBACHTUNG BIS 02/2023













KOLOREKTALE KARZINOME PATIENTENCHARAKTERISTIKA 2018 & 2019 VS. 2020

Einflussfaktor	Signifikanzniveau	
Alter	nicht signifikant	
Geschlecht	nicht signifikant	
Wohnort (Stadt/Land)	nicht signifikant	
Erkrankungsstadium	nicht signifikant	
Metastasierung	nicht signifikant	
Zentrumseffekt	p = < 0.002	

Einflussfaktor- Therapie	2018 & 2019	2020	Signifikanzniveau
operativ	5352 (72,9%)	2508 (71,0%)	n < 0.001
nicht operativ	1994 (27,1%)	1022 (29,0%)	p<0,001

Einflussfaktor- Todesursache	2018 & 2019	2020	Signifikanzniveau
tumorbedingt	816 (56,3%)	247 (48,4%)	
nicht tumorbedingt	147 (10,1%)	43 (8,1%)	night gignifikant
unbekannte Todesursache	487 (33,6%)	242 (45,5%)	nicht signifikant

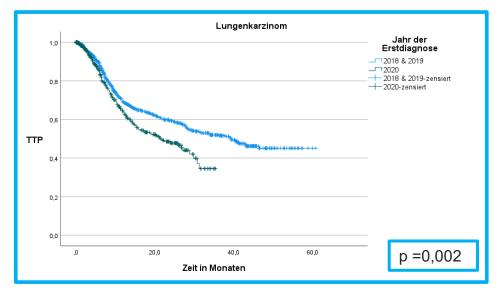


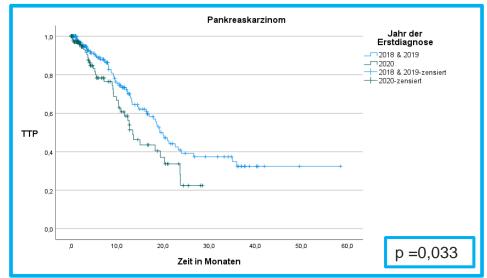
COMA-19 TIME TO PROGRESSION 2018/19 VS. 2020

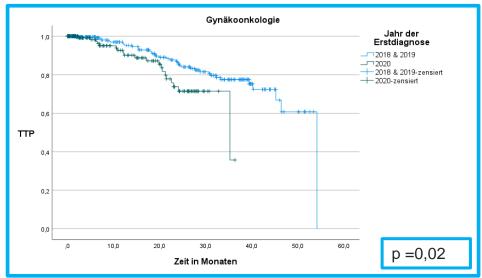




LUNGEN-/ PANKREASKARZINOM, GYNÄKOONKOLOGIE









COMA-19 ZUSAMMENFASSUNG





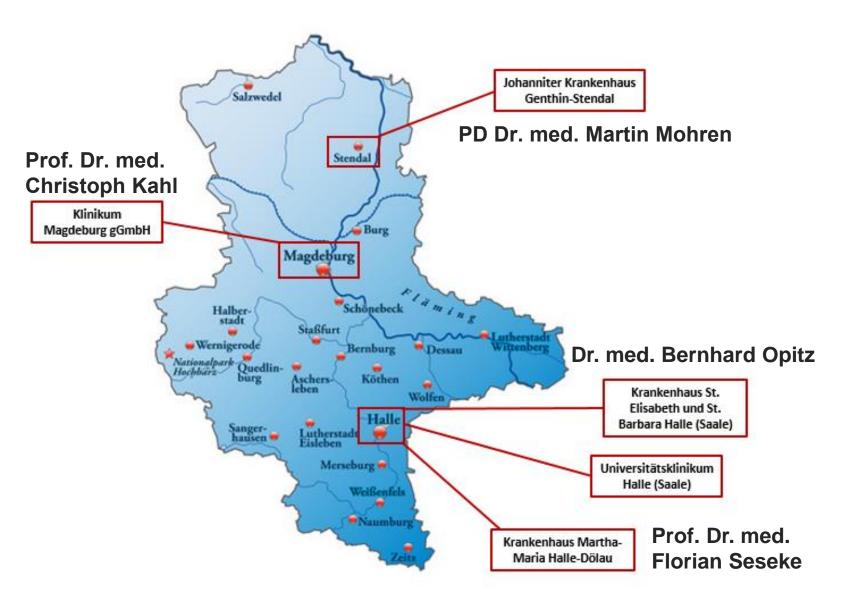
Trotz Aufrechterhaltung der onkologischen Versorgung, kristallisieren sich Nachteile für die während der Pandemie erkrankten Patienten im 2 Jahres-Follow-up heraus!

- 1. Kein signifikanter Unterschied im OS 2018/2019 zu 2020 → Ein Trend ist jedoch zu erkennen!
- 2. Deutliche Entitäten-spezifische Unterschiede im Outcome zu Ungunsten 2020 erkennbar.
- 3. Zentrumsspezifische Unterschiede sind nachweisbar.
- **4.** Weitere Analysen erfolgen um den Einfluss weiterer Faktoren Outcome-Endpunkte zu erfassen.

Unter anderem müssen Unterschiede in den Therapiesequenzen, mögliche Therapieverzögerungen zwischen den Therapiesequenzen und auch mögliche Dosisreduktionen der Systemtherapien im Jahr 2020 als Ursachen des schlechteren Outcomes diskutiert werden!



DANKSAGUNG





Prof. Dr. med. Haifa Kathrin Al-Ali Dr. med. Susann Schulze Lea Eiltzer, cand. med.



Forschungsgrant

